Musterlösung der Abschlussklausur Verteilte Systeme

25. November 2014

Name:
Vorname:
Matrikelnummer:
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Klausur selbständig bearbeite und das ich mich gesund und prüfungsfähig fühle. Mir ist bekannt, dass mit dem Erhalt der Aufgabenstellung die Klausur als angetreten gilt und bewertet wird.
Unterschrift:

- Tragen Sie auf allen Blättern (einschließlich des Deckblatts) Ihren Namen, Vornamen und Ihre Matrikelnummer ein.
- Schreiben Sie Ihre Lösungen auf die vorbereiteten Blätter. Eigenes Papier darf nicht verwendet werden.
- Legen Sie bitte Ihren Lichtbildausweis und Ihren Studentenausweis bereit.
- Als Hilfsmittel ist ein selbständig vorbereitetes und handschriftlich einseitig beschriebenes DIN-A4-Blatt zugelassen.
- Als Hilfsmittel ist ein Taschenrechner zugelassen.
- Mit Bleistift oder Rotstift geschriebene Ergebnisse werden nicht gewertet.
- Die Bearbeitungszeit beträgt 90 Minuten.
- Schalten Sie Ihre Mobiltelefone aus.

Bewertung:

Aufgabe:	1	2	3	4	5	6	7	8	Σ	Note
Maximale Punkte:	10	11	7	11	15	12	12	12	90	
Erreichte Punkte:										

Aufgabe 1)

Punkte:

Maximale Punkte: 2+4+4=10

- a) Nennen Sie vier Arten von Clients beim Client-Server-Modell.

 Text-/X-Terminals, Thin Clients, Applet Clients, Fat Clients
- b) Berechnen Sie die Höhe des Stapels, wenn 20 PB Daten auf Festplatten (Kapazität: 4 TB, Dicke: 2,5 cm) gespeichert werden.

 Daten:
 $20 * 2^{50}$ Byte

 Kapazität einer 4 TB HDD:
 $4 * 10^{12}$ Byte

 Anzahl der HDDs:
 $\frac{22.517.998.136.852.480}{4.000.000.0000.000}$ Byte
 = ca. 5.629, 5 = 5.630

 Höhe des HDD-Stapels:
 5.630 * 2, 5 cm = 14.075 cm = 140, 75 m

Alternative (aber weniger korrekte) Lösung (weil die Hersteller mit Basis 10 rechnen):

Daten: $20 * 2^{50}$ Byte Kapazität einer 4 TB HDD: $4 * 2^{40}$ Byte Anzahl der HDDs: $\frac{20*2^{50}}{4*2^{40}} \frac{\text{Byte}}{\text{Byte}} = 5 * 2^{10} = 5.120$ Höhe des HDD-Stapels: 5.120 * 2,5 cm = 12.800 cm = 128 m

Alternative (aber weniger korrekte) Lösung (weil Datenmengen üblicherweise zur Basis 2 berechnet werden):

 Daten:
 $20*10^{15}$ Byte

 Kapazität einer 4 TB HDD:
 $4*10^{12}$ Byte

 Anzahl der HDDs:
 $\frac{20*10^{15}}{4*10^{12}}$ Byte
 $= 5*10^3 = 5.000$

 Höhe des HDD-Stapels:
 5.000*2, 5 cm = 12.500 cm = 125 m

c) Berechnen Sie wie lange es dauert, um eine 3,5" Festplatte (Kapazität: 6 TB, Übertragungsrate: 125 MB/s) komplett mit Daten zu befüllen:

$$\frac{6.000.000~\mathrm{MB}}{125~\mathrm{MB/s}} = 48.000~\mathrm{Sekunden} = 800~\mathrm{Minuten} = 13,\overline{3}~\mathrm{Stunden}$$

Alternative (aber weniger korrekte) Lösung (weil die Hersteller mit Basis 10 rechnen):

6 TB * 1024 * 1024 = 6.291.456 MB $\frac{6.291.456}{125}$ MB/s = 50.331,648 Sekunden = 838,8608 Minuten = ca. 13,98 Stunden

Name:	Vorname:	Matr.Nr.:

Aufgabe 2)

Punkte:

Maximale Punkte: 2+2+2+2+1=11

- a) Nennen die beiden Aufstellungskonzepte von Cluster-Systemen. Glass-House und Campus-Wide.
- b) Was ist ein Active/Active-Cluster?

Auf allen Knoten laufen die gleichen Dienste. Alle Knoten sind im Zustand Aktiv. Fallen Knoten aus, müssen die noch aktiven Knoten deren Aufgaben mit übernehmen.

c) Was ist ein Active/Passive-Cluster?

Im Normalbetrieb ist mindestens ein Knoten im Zustand Passiv. Knoten im Zustand Passiv übernehmen im Normalbetrieb keine Dienste. Fällt ein Knoten aus, übernimmt ein Passiv-Knoten dessen Dienste.

d) Was versteht man unter Failover?

Fähigkeit, beim Ausfall eines Knotens alle Aufgaben automatisch einem anderen Knoten zu übergeben und so die Ausfallzeit zu minimieren.

e) Was versteht man unter Failback?

Sind ausgefallene Knoten wieder einsatzbereit, melden sich diese am Lastverteiler zurück und erhalten wieder Jobs.

f) Was ist das Ziel des High Throughput Clusterings?

Datendurchsatz maximieren.

Aufgabe 3)

Punkte:

Maximale Punkte: 3+1+1+1+1=7

a) Beschreiben Sie in wenigen Sätzen was Grid Computing ist. Ein Grid...

- ... koordiniert Ressourcen, die nicht von einer zentralen Kontrollinstanz verwaltet werden...
- ... und verwendet offene, standardisierte Protokolle und Schnittstellen,...
- ... um nicht-triviale Dienstgüten bereitzustellen.
- b) Was ist ein Intra-Grid?

Verbund von Clustern einer einzelnen Organisation.

c) Was ist ein Extra-Grid?

Vernetzung von mindestens 2 Intra-Grids einer einzelnen Organisation. Verbindet 2 Standorte einer einzelnen Organisation. Genau wie Intra-Grids nur einer geschlossenen Benutzergruppe zugänglich.

d) Was ist ein Inter-Grid?

Erstrecken sich über große geografische Distanzen. Mehrere verschiedene Organisationen sind beteiligt. Offen für verschiedene Benutzergruppen.

e) Für Übungsblatt 8 haben Sie mit den Infrastrukturdiensten der Amazon Web Services einen hochverfügbaren High Throughput Cluster aus virtuellen Web-Servern aufgebaut. Welche Web-Server-Software haben Sie dafür verwendet?

Apache Web Server, nginx,...

Nam	e:	Vorname:	Mat	r.Nr.:
\mathbf{A}	ufgabe	4)	Pur	ıkte:
Maxi	male Punkte: 1+	-1+1+1+1+1+1+1+2+	-1=11	
a)	Physische Resso ⊠ Grids	ourcen werden angebote	n in	
b)		essourcen werden angel ⊠ Clouds	ooten in	
c)		rung (<i>industrialisierte I</i> ⊠ Clouds	T) ist ein Merkma	al von
d)	Schwache Autor	matisierung (<i>klassische</i> ☐ Clouds	IT) ist ein Merkm	al von
e)	Virtuellen Orga ⊠ Grids	nisationen sind realisier □ Clouds	t in	
f)	Ressourcen ohn ⊠ Grids	e zentraler Kontrolle sin	nd üblicherweise vo	erbunden in
g)		er zentraler Kontrolle si ⊠ Clouds	nd üblicherweise v	erbunden in
h)		ngige Abrechnung (Pri Clouds	nzip: Pay-as-you-g	o) ist ein Merkmal von
i)			•	cen in Speicherdiensten wie die HTTP-Methoden in die
	HTTP-Meth	<u> </u>		
	PUT/POST GET	Ressource erzeug Ressource anford	<u></u>	

j) Warum ist es empfehlenswert, dass Speicherdienste nicht nur die vier HTTP-Methoden von Teilaufgabe i) anbieten, sondern auch die HTTP-Methode HEAD?

Einer Ressource etwas hinzufügen

Ressource löschen

PUT

DELETE

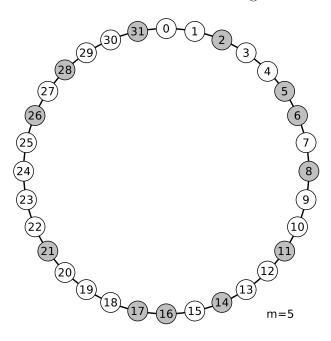
HEAD fordert vom Server nur den Header einer Ressource (Datei) an. Es werden di Metadaten zurückgeliefert, ohne die eigentlichen Ressource zu übertragen.

Aufgabe 5)

Punkte:

Maximale Punkte: 10+1+1+1+1+1=15

a) Berechnen Sie die Werte der Fingertable von Knoten n=9 und tragen Sie die korrekten Werte in die bereitgestellte Fingertable ein.



Fingertable von Knoten n=9

Eintrag	Start	Knoten
1	10	11
2	11	14
3	13	14
4	17	21
5	25	26

Die Tabelle hat 5 Einträge, weil m die Länge der ID in Bit ist und m=5

Der Start-Wert von Eintrag i in der Tabelle von Knoten n ist $(n+2^{i-1})$ mod 2^m

Der Knoten-Wert von Eintrag i zeigt auf den ersten Knoten, der mit einem Abstand von mindestens 2^{i-1} auf n folgt

- b) Welcher Knoten ist für den Schlüssel (die Ressource) mit der ID 22 verantwortlich? 26
- c) An wie viele Instanzen kann ein EBS-Volume maximal angehängt sein?

1

d) Nach welchem Prinzip arbeitet der Speicherdienst S3?

☐ Blockbasierter Speicherdienst

⊠ Objektbasierter Speicherdienst

e) Nach welchem Prinzip arbeitet der Speicherdienst EBS?

⊠ Blockbasierter Speicherdienst

☐ Objektbasierter Speicherdienst

f) Bei welchen Speicherdiensten muss der Benutzer/Kunde ein Dateisystem auswählen und einrichten?

⊠ Blockbasierte Speicherdienste

☐ Objektbasierte Speicherdienste

Name:	Vo	rname:	Matr.Nr.:
Aufga	be 6)		Punkte:
Maximale Pun	nkte: 12		
die Sie zum Le Worten die Fu	ösen der Übungs ınktionalität der	sblätter verwende	- und Infrastrukturdienste sind erlaubt!) t haben. Beschreiben Sie auch in weniger verwendet haben. Es soll klar erkennba et haben.
Name des	Art des	Beschreiben Sie	die verwendete Funktionalität und auch
Dienstes	Dienstes	den Grund, war	rum Sie den Dienst verwendet haben
	☐ PaaS		
	☐ IaaS		
	\square PaaS		
	\square IaaS		
	☐ PaaS		
	☐ IaaS		
	☐ PaaS		
	☐ IaaS		

Name: Vorname: Matr.Nr.:	
--------------------------	--

Aufgabe	7)

Punkte:											,

Maximale Punkte: 3+7+2=12

Sie sind an einem Montag um 9:00 (UTC+1) in Frankfurt am Main und müssen 3 TB Daten in den Speicherdienst S3 kopieren. Sie haben zwei Möglichkeiten:

- Szenario 1: Sie beginnen sofort um 09:00 (UTC+1) mit dem Upload der 3 TB Daten in S3 über das Internet. Die Datenübertragungsrate zwischen Ihrem Computer und S3 ist 100 Mbit/s.
- Szenario 2: Sie verwenden den AWS Import/Export Service. Dafür kopieren Sie die Daten auf eine Festplatte, die via USB 3.0 angeschlossen ist. Die Datentransferrate (beim Schreiben) ist 125 MB/s.

Nachdem Sie die Daten kopiert haben, verpacken Sie die Festplatte als Paket, und senden sie mit Hilfe einer Paketzustellfirma zu Amazon. DHL, UPS und FedEx können ein Paket von Frankfurt am Main in weniger als 24 Stunden an die meisten Orte in Europa liefern.

Sie brauchen 15 Minuten um die Festplatte als Paket zu verpacken und weitere 15 Minuten um das Paket zur Filiale einer Paketzustellfirma zu bringen.

Das Paket muss bis spätestens 16:30 (UTC+1) in der Filiale der Paketzustellfirma sein, damit es am nächsten Arbeitstag um 9:00 (UTC) bei Amazon ankommt.

Ein Mitarbeiter von Amazon muss die Daten von der Festplatte in den S3-Dienst kopieren. Die Datentransferrate der Festplatte (beim Lesen) ist 150 MB/s.

Berücksichtigen Sie 2 zusätzliche Stunden, die nötig sind, damit die Festplatte via Hauspost bei Amazon zum richtigen Mitarbeiter kommt.

Berechnen Sie...

- a) für das erste Szenario wie lange es dauert, bis die Daten in S3 kopiert sind.
- b) für das zweite Szenario wie lange es dauert, bis die Daten in S3 kopiert sind.
- c) die Datenübertragungsrate beim zweiten Szenario.

(Bei allen Teilaufgaben muss der Rechenweg erkennbar sein.)

Aufgabe 7 – Zusatzblatt)

Maximale Punkte: 3+7+2=12

Szenario 1:

$$\frac{100 \,\mathrm{Mbps}}{8} = 12,5 \,\mathrm{MB/s} = 12,5 * 10^6 \,\mathrm{Byte/s}$$

$$\frac{3*10^{12}\,\mathrm{Byte}}{12,5*10^6\,\mathrm{Byte/s}} = 0,24*10^6\,\mathrm{s} = 240.000\,\mathrm{s} \Longrightarrow \frac{240.000\,\mathrm{s}}{60} = 4,000\,\mathrm{m} \Longrightarrow \frac{4,000\,\mathrm{m}}{60} = 66.\overline{6}\,\mathrm{h}$$

⇒ Die Übertragung dauert 2 Tage, 18 Stunden, 40 Minuten

Szenario 2:

Tag 1, 9:00 (UTC+1)

Daten schreiben: $\frac{3.000.000~\text{MB}}{125~\text{MB/s}} = 24.000~\text{Sekunden} = 400~\text{Minuten} = 6~\text{Stunden}, 40~\text{Minuten}$

Tag 1, 15:40 (UTC+1)

30 Minuten um das Paket zu verpacken und es zur Post zu bringen.

Tag 1, 16:10 (UTC+1)

Also ist das Paket rechtzeitig (weil vor 16:30 (UTC+1) bei der Filiale der Paketzustellfirma, um am nächsten Arbeitstag um 9:00 (UTC) bei Amazon anzukommen.

 ${\rm Tag}\ 2,\ 9{:}00\ (UTC) = 10{:}00\ (UTC{+}1)$

3 Stunden benötigt die Hauspost.

 $Tag\ 2,\ 12:00\ (UTC)=13:00\ (UTC+1)$

 $Daten\ lesen: \frac{3.000.000\ \mathrm{MB}}{150\ \mathrm{MB/s}} = 20.000\ \mathrm{Sekunden} = 333, 33\overline{3}\ \mathrm{Minuten} = 5\ \mathrm{Stunden}, 34\ \mathrm{Minuten}$

 $Tag\ 2,\ 17:34\ (UTC)=18:34\ (UTC+1)$

 \Longrightarrow Die Übertragung dauert 1 Tag, 9 Stunden, 34 Minuten = 120.840 Sekunden

$$\frac{3*10^{12}\,\mathrm{Byte}}{120.840\,\mathrm{s}} = \frac{3.000.000*10^6\,\mathrm{Byte}}{120.840\,\mathrm{s}} = 24,8262164846*10^6\,\mathrm{Byte/s}$$

 $24,8262164846*10^6\,\mathrm{Byte/s}*8 = 198.609.731,877*10^6\,\mathrm{Bit/s} = ca.199\,\mathrm{Mbps}$

Die Datenübertragungsrate beim zweiten Szenario ist also fast doppelt so schnell wie beim ersten Szenario!

Aufgabe 8)

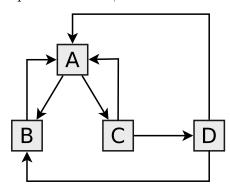
Punkte:

Maximale Punkte: 12

- $PR_p = \text{PageRank einer Webseite } p$
- $L_{IN}(p) = \text{Menge der Dokumente, die auf } p \text{ verweisen} \Longrightarrow \text{eingehende Links}$
- $L_{OUT}(p) = \text{Menge der Dokumente}$, auf die p verweist \Longrightarrow ausgehende Links
- $d = D\ddot{a}mpfungsfaktor zwischen 0 und 1$

$$PR(p) = (1 - d) + d * \sum_{p_i \in L_{IN}(p)} \frac{PR(p_i)}{\text{Anzahl } L_{OUT}(p_i)}$$

Berechnen Sie die fehlenden Iterationen des PageRank-Algorithmus für das gegebene Beispiel mit d = 0, 8.



•
$$PR(A) = (1 - d) + d * (PR(B) + \frac{PR(C)}{2} + \frac{PR(D)}{2})$$

• $PR(B) = (1 - d) + d * (\frac{PR(A)}{2} + \frac{PR(D)}{2})$

•
$$PR(B) = (1 - d) + d * (\frac{PR(A)}{2} + \frac{PR(D)}{2})$$

•
$$PR(C) = (1 - d) + d * \frac{PR(A)}{2}$$

•
$$PR(D) = (1 - d) + d * \frac{PR(C)}{2}$$

• Umwandlung in Iterations-Gleichungen mit d = 0, 8:

•
$$PR_{n+1}(A) = 0.2 + 0.8 * (PR(B) + \frac{PR(C)}{2} + \frac{PR(D)}{2})$$

•
$$PR_{n+1}(B) = 0.2 + 0.8 * (\frac{PR(A)}{2} + \frac{PR(D)}{2})$$

•
$$PR_{n+1}(C) = 0.2 + 0.8 * \frac{PR(A)}{2}$$

•
$$PR_{n+1}(C) = 0.2 + 0.8 * \frac{PR(C)}{2}$$

	0	1	2	3	4	5	PR
A	1	1,8	1,48	1,672	1,5184	1,63104	1,553216
В	1	1	1,16	0,968	1,096	1,01408	1,071424
С	1	0,6	0,92	0,792	0,8688	0,80736	0,852416
D	1	0,6	0,44	0,568	0,5168	0,54752	0,522944